

Frankfurt, 4. Oktober 2016



ÖKO-TEST Handcremes

Finger weg von Lilial

Lilial ist ein umstrittener Duftstoff. Dennoch wird er nach wie vor in einigen Handcremes eingesetzt. Das zeigt eine neue Untersuchung des ÖKO-TEST-Magazins. Dazu kommen noch andere bedenkliche und/oder umstrittene Inhaltsstoffe wie Paraffine oder PEG/PEG-Derivate. Allerdings gibt es auch Alternativen: Insgesamt 15 der 29 getesteten Produkte kann ÖKO-TEST mit „sehr gut“ empfehlen.

Viele Nasen mögen zwar den frühlingshaften Duftstoff Lilial gerne riechen, doch leider ist dieser alles andere als harmlos. So kann er nicht nur allergisierend wirken, er hat sich auch in Tierversuchen als fortpflanzungsgefährdend erwiesen: In einer BASF-Studie aus dem Jahr 2006 führte die Aufnahme von Lilial über die Nahrung bei männlichen Ratten zu schrumpfenden Hoden und bei Weibchen zu Totgeburten. Das wissenschaftliche Beratergremium der EU-Kommission (SCCS) kam im August 2015 zu dem Schluss, dass die Nutzung sowohl in abwaschbaren (Rinse-off) als auch in auf der Haut verbleibenden (Leave-on) Kosmetika "nicht sicher" ist. Umso ärgerlicher ist es, dass ÖKO-TEST in acht Handcremes diesen Stoff gefunden hat.

In einigen Cremes stecken zudem noch weitere kritische Substanzen. Dazu zählen PEG/PEG-Derivate, die die Haut für Fremdstoffe durchlässiger machen, sowie Paraffine, die aus Erdöl gewonnen werden und sich daher nicht so gut ins Gleichgewicht der Haut integrieren wie das bei natürlichen Ölen der Fall ist. Auch die halogenorganische Verbindung Chlorphenesin, die als Allergieauslöser gilt, und Propylparaben, das vermutlich hormonell wirksam ist, wurden vom Labor analysiert.

Das **ÖKO-TEST-Magazin Oktober 2016** gibt es seit dem 29. September 2016 im Zeitschriftenhandel.



Lilial steckt in einigen Handcremes. Dabei gilt der Duftstoff als fortpflanzungsgefährdend.

Kostenloses Bildmaterial zum Download:
<http://presse.oekotest.de>